

# Schwarzwälder Bote

Bad-Dürrheim

## Gespannt auf den Wirtschaftstreff

Von Wilfried Strohmeier 02.03.2018 - 03:00 Uhr



Freuen sich auf den dritten Wirtschaftstreff in Bad Dürrheim am 8. März (von links): IHK-Geschäftsbereichsleiter Standortpolitik Philipp Hilsenbek, IHK-Gesamtgeschäftsführer Thomas Albiez, die Vorsitzende des Gewerbevereins Tamara Pfaff, Sachgebietsleiterin Wirtschaftsförderung in Bad Dürrheim Linda Letulé und Bürgermeister Walter Klumpp. Foto: Strohmeier Foto: Schwarzwälder Bote

[schwarzwaelder-bote.de](https://www.schwarzwaelder-bote.de) schickt Sie auf Reisen

### Zum Gewinnspiel

**Bad Dürrheim.** Der offizielle Anmeldeschluss für den dritten überregionalen Wirtschaftstreff ist zwar vorüber, rund 200 Interessierte haben sich auch angemeldet, aber es gebe noch ein paar freie Plätze war am Donnerstag beim Pressegespräch zu hören.

Der **Wirtschaft** gehe es gut und es werde ihr auch weiter gut gehen, zeigt sich IHK-Hauptgeschäftsführer Thomas Albiez sicher. Zusammen mit der Stadt und dem Gewerbeverein lädt man zu dem Abend ein. Als Redner wird Lutz Wagner zu Gast sein. Er war

20 Jahre Fußballschiedsrichter in der Bundesliga und wird zum Thema "Entscheiden in Stresssituationen" referieren. Für den IHK-Geschäftsbereichsleiter für Standortpolitik, Philipp Hilsenbek, eine "extrem spannende Geschichte", denn auf dem Fußballplatz müsse man in Sekunden entscheiden. Für Thomas Albiez ist der Abend ein Beitrag, dem Mittelstand seine Wertschätzung auszusprechen. Denn dieser trage dazu bei, dass es der Region gut gehe. Ziel des Abends sei nicht nur dem Referenten zuzuhören, sondern auch miteinander ins Gespräch zu kommen und sein persönliches Netzwerk auszubauen.

Dass es ein interessanter Abend wird, davon ist auch Bürgermeister Walter Klumpp überzeugt und freut sich über die gute Zusammenarbeit mit dem Gewerbeverein und die Finanzierung des Abends durch die IHK. "Das Treffen soll unseren Gästen eine Plattform bieten, um gute Informationen zu erhalten, Kontakte zu knüpfen und Ideen zu generieren, mit dem Ziel, die wirtschaftliche Entwicklung Bad Dürrheims und der gesamten Region weiter voranzubringen und neue Impulse zu setzen. Wir halten die Vernetzung und den regelmäßigen Austausch der Unternehmer unerlässlich für eine gut funktionierende Wirtschaft weit über die Grenzen Bad Dürrhein hinaus."

Tamara Pfaff, die Vorsitzende des Gewerbevereins in Bad Dürrhein sieht einen großen Mehrwert in der Veranstaltung und freute sich, dass sie in der Auswahljury für den Referenten sitzen durfte.

Der Vortragsredner Lutz Wagner ist seit 1992 als Fachreferent tätig. Zunächst nur bei Vereinen und Sportverbänden, weitete er seine Tätigkeit im 2006 aus und referiert auch bei Firmen sowie nicht sportbezogenen Vereinigungen und Verbänden. Unter dem Oberbegriff "Über den Tellerrand hinaus" verbindet er mit den Vortragsthemen Erfahrungen und Fachkompetenz aus dem Bereich des Profifußballs mit den Kernthemen des Auftraggebers.

Über sein Thema beim Wirtschaftstreff sagt er: "Wir alle kommen hier und da in Situationen, in denen wir gefordert und teilweise an unsere Grenzen und darüber hinaus gebracht werden." Er fordere den Zuhörer auf, aus diesen Situationen positiv mit neuem Selbstbewusstsein hervor zu gehen und die Erfahrungen als Chance zu nutzen, um die eigene Zukunft aktiv mitzugestalten."

Philipp Hilsenbek hat dazu auch Zahlen mitgebracht. So waren im Jahr 2012 für Bad Dürrhein 937 Betriebe bei der IHK gemeldet, dieses Jahr sind es 1090, bei den Auszubildenden waren es 2012 insgesamt 180, aktuell 208.

Weitere Informationen: Der dritte überregionale Wirtschaftstreff findet am Donnerstag, 8. März, im Haus des Bürgers in Bad Dürrhein statt. Beginn ist um 19 Uhr. Es gibt noch freie Plätze.